

Standardisierung XFinanz bald verfügbar

[11.10.2004] Die Schnittstelle XFinanz für den Austausch von Finanzdaten im kommunalen Bereich ist fertiggestellt. Die Standardversion gilt für das kameralistische Finanzwesen, Anforderungen der Doppik wurden aufgrund fehlender rechtlichen Grundlagen nicht berücksichtigt. Die Veröffentlichung der Schnittstellenbeschreibung soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Unter Federführung der Sächsischen Anstalt für kommunale Datenverarbeitung (SAKD) wurde die Spezifikation XFinanz erarbeitet. XFinanz beschreibt eine Schnittstelle im XML-Format für den Austausch von Finanzdaten im kommunalen Bereich. Die Anwendung dieser Standardschnittstelle soll den einheitlichen Datenaustausch zwischen dem Bereich Finanzwesen und den anderen Fachbereichen innerhalb der Kommunalverwaltung sowie mit externen Partnern sichern. Für die vorliegende Standardversion erfolgte eine Fokussierung auf das kameralistische kommunale Finanzwesen. Anforderungen an die Schnittstelle, die sich aus der kommunalen Doppik ergeben, seien aufgrund der derzeit fehlenden rechtlichen Grundlagen nicht berücksichtigt, teilte die SAKD mit. Der modulare Aufbau der Schnittstelle erlaube jedoch eine spätere Erweiterung der Schnittstelle um diese Sachverhalte. Die Veröffentlichung der Schnittstellenbeschreibung ist in Form einer öffentlich verfügbaren Spezifikation des Deutschen Instituts für Normung (DIN) vorgesehen und soll noch im Jahr 2004 verfügbar sein. (al)

<http://standards.sakd.de>

Stichwörter: Standardisierung, Standards, XFinanz, SAKD, Rechnungswesen, Finanz-Management, Schnittstellen

Quelle: www.kommune21.de